

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang
Archäologie und Kulturgeschichte
Nordostafrikas

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Masterstudiengänge

Fachspezifische Studienordnung für den Masterstudiengang „Archäologie und Kultur- geschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs.1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät III am 31. März 2013 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Module des Studiums
- § 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen

Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen über die materiellen und ideellen Hinterlassenschaften der nordostafrikanischen Kulturen von den Anfängen bis zur Epoche der mittelalterlichen christlichen Reiche sowie auf den Erwerb von Kompetenzen in archäologischen, kulturwissen-

schaftlichen und linguistischen Methoden, Arbeitsverfahren und Präsentationstechniken.

Der Studiengang qualifiziert die Graduierten zur selbstständigen Forschungsarbeit in einem enger abgegrenzten Bereich der Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und schafft dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Grundlagen für seine weitere Qualifizierung durch die Promotion in einem einschlägigen Fach. Die Absolventinnen und Absolventen sollen die Qualifikation zum disziplinübergreifenden Arbeiten in jenen – nicht allein das Gebiet Nordostafrika und die Antike betreffenden – Tätigkeitsfeldern erlangen, die die Fähigkeit zur sorgfältigen Datenerhebung, zur fundierten Analyse komplizierter Befundsituationen und zur rezipientenadäquaten Vermittlung der Ergebnisse sowie die Bereitschaft voraussetzen, sich in neue Themenkomplexe einzuarbeiten.

(2) Das Studium zielt insbesondere auf die Auseinandersetzung mit zentralen Komplexen der Kultur (z.B. Sprache, soziale Struktur, Religion, Technologie) des vorislamischen Ägypten, des Mittleren Niltals und des Horns von Afrika. Weitere Gegenstände sind die Beziehungen des Areals zu den Nachbarkulturen, seine Einflüsse auf die Kulturentwicklung Europas. Die Situierung an der Schnittstelle zwischen der mediterranen, der vorderasiatischen und der innerafrikanischen Zone, über enorme Zeiträume anhand vielfältigen Quellenmaterials nachvollziehbare Entwicklungen sowie die erstmalige Entstehung und Verbreitung von bis heute maßgeblichen Kulturtechniken (z.B. Steinarchitektur, Versprachlichung von Symbolsystemen, hybride Informationsspeicher- und Kommunikationsmedien) verleihen dem nordostafrikanischen Areal eine besondere Relevanz für Untersuchungen zur Typologie langfristiger kultureller Prozesse.

(3) Die Studierenden werden mit den für die einzelnen Teildisziplinen des Faches wesentlichen Theorien und ihrer Position in der Forschungsgeschichte vertraut gemacht. Sie erwerben die Fähigkeit, die Funktion von Objekten, immateriellen Hinterlassenschaften, Bildern und Texten in der Konstruktion von Kultur zu erkennen, ihre Zusammenhänge untereinander und mit anderen kulturellen Äußerungen, Praktiken und Dispositionen zu thematisieren und die Möglichkeiten und Grenzen ihrer wissenschaftlichen Auswertung abzuschätzen.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 08. Juli 2014 bestätigt.

(4) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für ein breites Spektrum an beruflichen Tätigkeiten, z.B. in der Wissenschaft (universitär und außeruniversitär), in der Denkmalpflege, in privatwirtschaftlichen Grabungsfirmen, in Museen, in den Medien, im Verlagswesen, im Kultur- und Wissenschaftsmanagement, in Politik und Wirtschaft oder in der Erwachsenenbildung. Die erworbene Methodenkenntnis, die praktischen Fertigkeiten und kreativen Problemlösungsstrategien in der forschungsaffinen Ausbildung sind auch für Berufe außerhalb des akademischen Bereichs von Relevanz.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

(1) Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus Studienprojekte und Vorlesungen mit Seminarcharakter.

(2) Studienprojekte (SPJ) vermitteln Studierenden methodische Kompetenzen und ermöglichen die Arbeit an selbst gewählten Forschungsprojekten. Die SPJ umfassen in der Regel zu Beginn und zum Ende des Projektes Präsenzlehre, Projektarbeit im Selbststudium und die durchgängige individuelle Betreuung durch die Lehrenden.

(3) Eine Vorlesung mit Seminarcharakter (VL-SE) ist eine Lehrveranstaltung, in der der Vortrag der oder des jeweiligen Lehrenden durch intensive Eigenarbeit der Studierenden in Form von Übungs- und Hausaufgaben sowie Lernkontrollen ergänzt wird.

§ 5 Module des Studiums

(1) Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas berücksichtigt die jeweiligen sprachlichen Vorkenntnisse der Studierenden. Hieraus ergibt sich ein unterschiedlicher Studienverlauf:

Studierende, die bereits über entsprechende Ägyptischkenntnisse verfügen, absolvieren Modul MA1 und Modul MA5. Studierende ohne entsprechende Sprachkenntnisse absolvieren Modul MA2 und Modul MA6. Für sie besteht entsprechend die Möglichkeit, Modul MA1 (Jüngerer Ägyptisch) oder MA5 (Forschungsmodul) anschließend im fachlichen Wahlpflichtbereich zu belegen.

Der individuelle Studienverlauf wird vor Beginn der Vorlesungszeit in einem Gespräch mit der Studienfachberaterin bzw. dem Studienfachberater besprochen.

Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(2) Module für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen:

(a) Pflichtbereich (90 LP)

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch (10 LP)

AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur (10 LP)

AKNOA MA4: Kultursemiotik (10 LP)

AKNOA MA5: Forschungsmodul (10 LP)

AKNOA MA7: Exkursion (10 LP)

AKNOA MA8: Praxismodul (10 LP)

AKNOA MA11: Abschlussmodul (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation (10 LP)

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach (10 LP)

Es ist eines der beiden Module zu absolvieren.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Alternativ können zusätzliche Fach- und Sprachmodule des Lehrbereichs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas absolviert werden; die doppelte Belegung von Lehrveranstaltungen ist ausgeschlossen.

Studierenden, die noch nicht über die nötigen Kenntnisse der im Fach erforderlichen Wissenschaftssprachen (neben Englisch besonders Französisch) und ggf. Kommunikationssprachen (Arabisch) verfügen, wird nachdrücklich empfohlen, entsprechende Angebote, z. B. am Sprachenzentrum, wahrzunehmen.

(3) Module für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse:

(a) Pflichtbereich (90 LP)

AKNOA MA2: Sprache I (10 LP)

AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur (10 LP)

AKNOA MA4: Kultursemiotik (10 LP)

AKNOA MA6: Sprache II (10 LP)

AKNOA MA7: Exkursion (10 LP)

AKNOA MA8: Praxismodul (10 LP)

AKNOA MA11: Abschlussmodul (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch (10 LP)

AKNOA MA5: Forschungsmodul (10 LP)

AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation (10 LP)

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach (10 LP)

Es ist eines der vier Module zu absolvieren.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Alternativ können zusätzliche Fach- und Sprachmodule des Lehrbereichs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas absolviert werden; die doppelte Belegung von Lehrveranstaltungen ist ausgeschlossen.

Studierenden, die noch nicht über die nötigen Kenntnisse der im Fach erforderlichen Wissen-

schaftssprachen (neben Englisch besonders Französisch) und ggf. Kommunikationssprachen (Arabisch) verfügen, wird nachdrücklich empfohlen, entsprechende Angebote, z. B. am Sprachenzentrum, wahrzunehmen.

§ 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge

Für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge werden folgende Module angeboten:

AKNOA MA2: Sprache I (10 LP)

AKNOA MA6: Sprache II (10 LP)

AKNOA MA12: Modul überfachliche Wahl (10 LP)

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 10. Oktober 2007 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 79/2007) Übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2016 tritt die Studienordnung vom 10. Oktober 2007 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Aufbauend auf ihren Mittelägyptischkenntnissen setzen sich die Studierenden mit einer weiteren Sprachstufe des Ägyptischen (Jüngerer Ägyptisch) auseinander. Sie sind in der Lage, einfachere und mittelschwere Texte in einem der jüngeren Chronolekte des Ägyptischen (Neuägyptisch, Demotisch, Koptisch) zu lesen, lexikalisch und grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis des Älteren Ägyptisch (Mittelägyptisch und/oder Altägyptisch)</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE/UE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Einführung ins Neuägyptische, Demotische oder Koptische mit Lektüre-/Übersetzungsübungen
SE/UE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	vertiefende Analyse und Lektüre des Neuägyptischen, Demotischen oder Koptischen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 90 Minuten und Vorbereitung oder Übersetzungshausarbeit von ca. 15.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA2: Sprache I		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse über Struktur und Aufbau der mittelägyptischen Sprachstufe und des hieroglyphisch-ägyptischen Schriftsystems. Sie sind in der Lage, die im Modul behandelten grammatischen Formen zu bestimmen und einfache Beispiele selbständig zu analysieren. Des Weiteren verfügen sie über einen kleinen Grundwortschatz.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL-SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Grundlagen des ägyptisch-hieroglyphischen Schriftsystems, der mittelägyptischen Grammatik und des mittelägyptischen Wortschatzes
UE/TU	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Wiederholung, Festigung des Stoffs der VL-SE, praktische Übungen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und kontinuierliche Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnis der Methoden, Arbeitsverfahren und der Geschichte archäologischer Forschung in Nordostafrika. Sie wenden theoretische Konzepte und Interpretationsmöglichkeiten auf archäologische Funde und Befunde an und können praktische Vorgänge, Abläufe und Methoden bei Ausgrabungen beurteilen. Die Teilnehmenden können archäologische Funddokumentationen nachvollziehen und Analysen selbständig umsetzen sowie fachspezifische Publikationen kritisch lesen und bewerten.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE oder VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Archäologische Dokumentations- und Analyseverfahren, Geschichte der archäologischen Forschung in Nordostafrika
SE/UE/KGP/SPJ	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	fortgeschrittene Lehrveranstaltungen zur materiellen Kultur Nordostafrikas, ihrer Dokumentation, Analyse und Interpretation sowie zur kritischen Auseinandersetzung mit den methodischen und theoretischen Ansätzen der Archäologie
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit ca. 40.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA4: Kultursemiotik		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden die in ihrem bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse zur gesamten Breite kultureller Ausdrucksformen Nordostafrikas (materieller wie immaterieller Natur). Sie entwickeln ein Verständnis für deren semiotische Aspekte, medialen Funktionen und ihre Zusammenhänge untereinander. Darüber hinaus können sie die Möglichkeiten und Grenzen ihrer wissenschaftlichen Auswertung abschätzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE oder VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Analyse-/Interpretationsverfahren kultureller Praktiken, antiker und moderner Konstruktion von Kultur/en; Zeichenhaftigkeit (im)materieller Hinterlassenschaften
SE/UE/KGP/SPJ	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	fortgeschrittene Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Ausdrucksformen nordostafrikanischer Kultur/en (z.B. Architektur, Sozialstruktur, Religion, Schrift/lichkeit)
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit ca. 40.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA5: Forschungsmodul		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in einem oder mehreren Teilbereichen der <i>Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas</i> mit Hinblick auf zentrale methodische wie arbeitspraktische Fragen und aktuelle Entwicklungen in den jeweiligen Teildisziplinen des Fachs. In intensiver Lektüre, kritischer Analyse und Besprechung neuerer Veröffentlichungen erörtern und bewerten die Teilnehmenden Perspektiven und Probleme von Gegenstandsfeldern aktueller Forschung.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE/UE/KGP/SPJ oder VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Darlegung aktueller Forschungsthemen aus verschiedenen Bereichen des Fachs
SE/UE/KGP/SPJ	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Diskussion aktueller Forschungsthemen aus verschiedenen Bereichen des Fachs
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit ca. 40.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA6: Sprache II		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse der mittelägyptischen Grammatik und des Wortschatzes. Sie können die gängigen Satzmuster unterscheiden, analysieren und übersetzen und verfügen über einen Grundwortschatz.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis der Inhalte von Modul AKNOA MA2 Sprache I</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL-SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	weitere Konstruktionen der mittelägyptischen Grammatik und komplexere Satzmuster, Ausbau des mittelägyptischen Wortschatzes
UE/TU	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Wiederholung, Festigung des Stoffs der VL-SE, praktische Übungen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und kontinuierliche Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA7: Exkursion		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Teilnehmenden bestimmen und interpretieren die Stätten und Relikte der Vergangenheit aus eigener Anschauung. Dies geschieht durch einen mehrtätigen Aufenthalt in einem oder mehreren Museen mit einschlägigen Sammlungen nordostafrikanischer Altertümer oder den Besuch archäologischer Stätten in Nordostafrika.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorbereitungsveranstaltung zur Exkursion/SE	<p><u>2 SWS</u></p> <p><u>100 Stunden</u></p> <p>25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	4 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Sammlungen ägyptischer und/oder nubischer Altertümer; Besuch archäologischer Stätten im Niltal
Exkursion	<p><u>100 Stunden</u></p> <p>Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Exkursion und der speziellen Arbeitsleistung</p>	4 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	
Modulabschlussprüfung	<p><u>50 Stunden</u></p> <p>Multimediale Prüfung vor Ort (max. 30 Minuten)</p> <p>oder Exkursionsbericht von nicht mehr als 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen)</p>	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA8: Praxismodul		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben durch frei wählbare Praktika berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen, die sie ihre im Studium erworbenen Kenntnisse der Theorie und Empirie in der Praxis anwenden lassen. Die Studierenden sind in der Lage, Berufsperspektiven zu bewerten. Durch die Einbindung in konkrete Arbeitsprozesse gewinnen die Studierenden berufliche Erfahrungen und systematisieren den reflexiven Umgang mit dem im Studium erworbenen Wissen und Methoden. Das Modul bietet zudem die Möglichkeit, Sprachkenntnisse zu vertiefen oder zu erwerben.</p> <p>Das Modul kann zur Gänze in Form von einem Praktikum oder mehreren Praktika abgeleistet werden oder aus Praktikum und Kursen aus dem Bereich Fachspezifisches Praxiswissen zusammengesetzt werden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
PR	<u>100–225 Stunden</u>	4–9 LP, Teilnahmenachweis/e	<p>von den Studierenden in Absprache mit einem/einer Lehrenden selbstständig zu organisierende Praktika innerhalb oder außerhalb der Universität (z.B. an Print- oder Filmmedienanstalten, Bibliotheken, Auktionshäusern, Restaurierungswerkstätten, in Gremien der akademischen Selbstverwaltung)</p> <p>oder qualifizierte praktische Tätigkeit (z. B. als Tutor/in, Projektutor/in oder Studentische Hilfskraft; Mitwirkung an Konzeption, Vor- und Nachbereitung und Durchführung einer Ausstellung, einer Konferenz, eines Forschungsprojekts, einer archäologischen Ausgrabung, einer/s studentischen Lehrveranstaltung/Projektatoriums), wissenschaftsorientierte Praktika (z. B. an Museen, auf archäologischen Ausgrabungen, bei Forschungsprojekten)</p>
UE/KGP/SE/K	<u>Bis zu 125 Stunden</u>	bis zu 5 LP Teilnahmenachweise, ggf. Leistungsnachweise	Fachspezifisches Praxiswissen (z. B. archäologisch-technisches Zeichnen; Vermessungstechnik; anthropologische Bestimmung von Funden, IT-Tools und spezielle Programme in der Archäologie) oder zertifizierte Sprachkurse (z. B. am Sprachenzentrum der HU) oder vergleichbare Sprachpraktika im In- und Ausland
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> Praktikumsbericht von ca. 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen)	1 LP, Bestehen	Das Modul wird mit bestanden/nicht bestanden bewertet.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden systematisieren die in ihrem bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse des Älteren und Jüngeren Ägyptisch durch deren Einbindung in ihren sprachgeschichtlichen Zusammenhang und/oder durch die Beschäftigung mit anderen Sprachen des Areals (z.B. Nubisch, Meroitisch, Äthiopisch). Sie sind in der Lage die Ausprägungen, Ursachen und Möglichkeiten zur Interpretation diachroner wie synchroner Variation zu beschreiben und/oder sprachliche Veränderungen auch vor dem Hintergrund außersprachlicher Prozesse einzuschätzen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE oder VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	Sprachgeschichte und -wandel oder sprachliche Variationen in bestimmten Texten, Corpora oder Genres oder Lehrveranstaltungen zu weiteren Sprachen des Areals, z.B. zum Alt-nubischen, Meroitischen oder Äthiopischen
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Regelmäßige Teilnahme und eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4	vertiefende Seminare zu verschiedenen Aspekten der diachronen oder synchronen sprachlichen Variation oder zur Lektüre von Sprachdenkmälern Nordostafrikas
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 90 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit ca. 40.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder Übersetzungshausarbeit ca. 15.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Dieses Modul bietet die Möglichkeit, sich innerhalb des Fachs zu spezialisieren und eigene Interessen zu verfolgen. Die Studierenden belegen nach freier Wahl Veranstaltungen aus dem Lehrangebot des Instituts für Archäologie. Sie vertiefen im Hinblick auf ihre Masterarbeit ihre/n fachlichen Schwerpunkt/e oder erweitern Kenntnisse und Fähigkeiten in Teilbereichen des Fachs, die bisher in ihrem Studium nur wenig berücksichtigt wurden. Auch Projektarbeit (z.B. Kleingruppenprojekt, Projektstudium) ist ggf. möglich.</p> <p>Der wiederholte Besuch eines bereits absolvierten Moduls ist nur möglich, wenn die Lehrveranstaltungen mit den beim ersten Besuch des Moduls belegten Lehrveranstaltungen nicht identisch sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	je nach gewählter Lehrveranstaltung	Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 LP, je nach gewählter Lehrveranstaltung bzw. nach den Vorgaben des Moduls	nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls
Modulabschlussprüfung	je nach gewählter Lehrveranstaltung	4 LP	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

AKNOA MA11: Abschlussmodul		Leistungspunkte: 30	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>In der Masterarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein Thema aus dem Fachgebiet selbständig wissenschaftlich bearbeiten können. Das Abschlussmodul umfasst neben der Anfertigung der schriftlichen Arbeit ein Colloquium (2 LP), in welchem die Arbeit in der Entstehungsphase vorgestellt wird.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter je nach Studienverlauf verpflichtend die Module MA1, MA3, MA4, MA5 bzw. MA2, MA3, MA4, MA6.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vorbereitung der eigenen Präsentation	2 LP, Teilnahme, Präsentation und Diskussion des eigenen Masterthemas	Im Colloquium präsentieren die Studierenden ihre eigenen Themenstellungen, theoretische und methodische Ansätze der Masterarbeit, damit oder mit dem Material verbundene Probleme sowie gegebenenfalls erste Ergebnisse und diskutieren diese mit anderen Studierenden und Lehrenden.
Masterarbeit	<u>700 Stunden</u>	28 LP, Bestehen	Masterarbeit im Umfang von ca. 120.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: 16 Wochen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

AKNOA MA12: Modul überfachliche Wahl			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul bietet Studierenden aus anderen Fächern die Möglichkeit, sich mit Inhalten des Fachs vertraut zu machen und dabei eigenen Interessen zu folgen. Die Studierenden können zwischen verschiedenen frei-gegebenen Veranstaltungen des <i>Lehrbereichs Ägyptologie und Archäologie Nordostafrikas</i> wählen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Work-load in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	je nach gewählter Lehrveranstaltung	Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP, je nach gewählter Lehrveranstaltung	nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls, Einarbeitung in Fragestellungen, Arbeitsmittel und Methoden des Fachs
Modulabschlussprüfung	Das Modul schließt ohne Prüfung ab.		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. und Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtbereich				
AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch		SE/UE SE/UE MAP 4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur	VL/SE SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA4: Kultursemiotik		VL/SE SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA5: Forschungsmodul		SE/UE/KGP/SPJ/VL SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA7: Exkursion		Vorbereitung/SE EXK MAP 2 SWS, 10 LP		
AKNOA MA8: Praxismodul			PR ggf. UE/KGP/SE/K MAP 10 LP	
Fachlicher Wahlpflichtbereich: Es muss 1 von 2 Modulen absolviert werden.				
AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation			SE/VL SE MAP var. SWS, 10 LP	
ODER				
AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach			variabel MAP 4 SWS, 10 LP	
Überfachlicher Wahlpflichtbereich				
Module anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen	var. SWS/15 LP		var. SWS/5 LP	
Studienabschluss				
AKNOA MA11: Abschlussmodul				Masterarbeit CO 2 SWS, 30 LP
LP je Semester	28 LP	31/34 LP	28/31 LP	30 LP

¹ Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. und Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtbereich				
AKNOA MA2: Sprache I	VL-SE UE/TU MAP 4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur	VL/SE SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA4: Kultursemiotik		VL/SE SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA6: Sprache II		VL-SE UE/TU MAP 4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA7: Exkursion		Vorbereitung/SE EXK MAP 2 SWS, 10 LP		
AKNOA MA8: Praxismodul			PR ggf. UE/KGP/SE/K MAP 10 LP	
Fachlicher Wahlpflichtbereich: Es muss 1 von 4 Modulen absolviert werden.				
AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation			SE/VL SE MAP 4 SWS, 10 LP	
ODER				
AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach			variabel MAP 4 SWS, 10 LP	
ODER				
AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch			SE/UE SE/UE MAP 4 SWS, 10 LP	
ODER				
AKNOA MA5: Forschungsmodul		SE/UE/KGP/SPJ/VL SE/UE/KGP/SPJ MAP 4 SWS, 10 LP		
Überfachlicher Wahlpflichtbereich				
Module anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen	var. SWS/10 LP		var. SWS/10 LP	
Studienabschluss				
AKNOA MA9: Abschlussmodul				Masterarbeit CO 2 SWS, 30 LP
LP je Semester	30 LP	27/30/34 LP	26/30/33 LP	30 LP

¹ Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen

	LP	Workload in Std.
Gruppe 1 – 1 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, nicht-englischer fremdsprachlicher Texte oder besonderer Rechercheaufgaben)	1	25
Übungsaufgaben (z.B. bezogen auf die Beherrschung praktischer Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens [Zitierweise, Literatur- und Bildrecherche u.Ä.], auf das Referieren und Diskutieren von Forschungsmeinungen und Forschungsstand oder im Rahmen von Sprachkursen [z.B. Ägyptisch, Meroitisch, Altnubisch])	1	25
Schriftliche Arbeit (Essay oder Protokoll) oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen	1	25
Erstellung von Dokumentations- und Präsentationsmaterial* (z.B. Erstellung von archäologisch-technischen Zeichnungen, Fotografien und Objektbeschreibungen, digitale Be- und Verarbeitung von fachspezifischen Daten, Erstellung von Ausstellungsmaterialien, Vorbereitung und Durchführung von Museumsführungen, Vorbereitung und Durchführung von topographischen Führungen mit Erstellung von begleitenden Materialien [Reader])	1	25
Referat (bis zu 20 Minuten)* (inkl. Handout bzw. Thesenpapier)	1	25
Probeklausur oder Portfolio mehrerer Lernkontrollen (insgesamt 45 Minuten) und Vorbereitung	1	25
Gruppe 2 – 2 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, nicht-englischer fremdsprachlicher Texte oder besonderer Rechercheaufgaben)	2	50
Übungsaufgaben (z.B. bezogen auf die Beherrschung praktischer Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens [Zitierweise, Literatur- und Bildrecherche u.Ä.], auf das Referieren und Diskutieren von Forschungsmeinungen und Forschungsstand oder im Rahmen von Sprachkursen [z.B. Ägyptisch, Meroitisch, Altnubisch])	2	50
Schriftliche Arbeit (Essay oder Protokoll) oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 20.000 Zeichen ohne Leerzeichen	2	50
Erstellung von Dokumentations- und Präsentationsmaterial* (z.B. Erstellung von archäologisch-technischen Zeichnungen, Fotografien und Objektbeschreibungen, digitale Be- und Verarbeitung von fachspezifischen Daten, Erstellung von Ausstellungsmaterialien, Vorbereitung und Durchführung von Museumsführungen, Vorbereitung und Durchführung von topographischen Führungen mit Erstellung von begleitenden Materialien [Reader])	2	50
Referat (bis zu 40 Minuten)* (inkl. Handout bzw. Thesenpapier)	2	50
Probeklausur oder Portfolio mehrerer Lernkontrollen (insgesamt 90 Minuten) und Vorbereitung	2	50
<p>Bemerkung:</p> <p>Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich sinnvoll und organisatorisch möglich ist.</p>		

Fachspezifische Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Archäologie und Kultur- geschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät III am 31. März 2014 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Masterarbeit
- § 6 Abschlussnote
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Masterstudienganges Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas ist der Prüfungsausschuss Archäologie, Gender Studies und Kulturwissenschaft zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Übersetzungshausarbeit, Exkursionsbericht und Praktikumsbericht abgenommen werden.

(2) Übersetzungshausarbeiten dienen der Überprüfung der Lesefähigkeit des jeweiligen Schriftsystems sowie des lexikalischen und grammatischen Verständnisses der im Studiengang behandelten Sprachen und Chronolekte und der Anwendung der Kenntnisse mit dem Ziel einer rezipienten- oder produzentengerechten, adäquaten Übersetzung.

(3) Der Exkursionsbericht dient der Darstellung und kritischen Reflexion der auf der Exkursion gesammelten Erfahrungen und der erfolgten Interpretation von Originalobjekten und -stätten. Zudem legen die Studierenden dar, welche Veränderungen die eigene Anschauung auf den Umgang mit Forschungsmaterial und ihre eigenen (Forschungs-) Interessen ausübt.

(4) Im Praktikumsbericht erläutern die Studierenden ihre im Modul gesammelten praktischen Erfahrungen und setzen sie mit den im Studienangebot erworbenen Kenntnissen ins Verhältnis. Sie reflektieren über das Verhältnis zwischen theoretischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen und durch (berufs)praktische Tätigkeiten gewonnenen Einsichten, diskutieren deren Auswirkungen auf Ihren Umgang mit Quellenmaterial und ihr Bild des Fachs sowie seiner Berufsfelder.

§ 5 Masterarbeit

(1) Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen.

(2) Bei der Berechnung der Note der Masterarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 4:1 gewichtet.

§ 6 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Masterstudienganges Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 08. Juli 2014 bestätigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „M. A.“).

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 10. Oktober 2007 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 79/2007) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2016 tritt die Prüfungsordnung vom 10. Oktober 2007 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen
Masterstudiengang für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
AKNOA MA1	Jüngerer Ägyptisch	10	Kenntnis des Älteren Ägyptisch (Mittelägyptisch und/oder Altägyptisch)	Klausur 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit von ca. 15.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA3	Archäologie und materielle Kultur	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA4	Kultursemiotik	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA5	Forschungsmodul	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA7	Exkursion	10	keine	Multimediale Prüfung vor Ort (max. 30 Minuten) oder Exkursionsbericht von nicht mehr als 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) Umfang	ja
AKNOA MA8	Praxismodul	10	keine	Praktikumsbericht von ca. 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen)	nein
AKNOA MA11	Abschlussmodul	30	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter verpflichtend die Module MA1, MA3, MA4 und MA5.	Masterarbeit im Umfang von ca. 120.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: 16 Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
AKNOA MA9	Sprachgeschichte und sprachliche Variation	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Übersetzungshausarbeit (ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

AKNOA MA 10	Freie Wahl im Fach	10	keine	je nach gewählter Lehrveranstaltung	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Masterstudiengang für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich¹					
AKNOA MA2	Sprache I	10	keine	Klausur 120 Minuten	ja
AKNOA MA3	Archäologie und materielle Kultur	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA4	Kultursemiotik	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA6	Sprache II	10	Abschluss von Modul AKNOA MA2 Sprache I	Klausur 120 Minuten	ja
AKNOA MA7	Exkursion	10	keine	Kurzpräsentation vor Ort (max. 30 Minuten) oder Exkursionsbericht von nicht mehr als 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) Umfang	ja
AKNOA MA8	Praxismodul	10	keine	Praktikumsbericht von ca. 25.000 Zeichen (ohne Leerzeichen)	nein
AKNOA MA11	Abschlussmodul	30	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter verpflichtend Module MA2, MA3, MA4 und MA6.	Masterarbeit im Umfang von ca. 120.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) Bearbeitungszeit: 16 Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
AKNOA MA9	Sprachgeschichte und sprachliche Variation	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit (40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder Übersetzungshausarbeit (ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA10	Freie Wahl im Fach	10	keine	je nach gewählter Lehrveranstaltung	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

AKNOA MA1	Jüngerer Ägyptisch	10	Kenntnis des Älteren Ägyptisch (Mittelägyptisch und/oder Altägyptisch)	Klausur 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit von ca. 15.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA5	Forschungsmodul	10	keine	Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
AKNOA MA2	Sprache I	10	keine	Klausur 120 Minuten	nein
AKNOA MA6	Sprache II	10	Abschluss von Modul AKNOA MA2 Sprache I	Klausur 120 Minuten	nein
AKNOA MA12	Modul überfachliche Wahl	10	keine	je nach gewählter Lehrveranstaltung	nein